

darstellt, deren Inhalt mit einer contractilen, sarcodenartigen Substanz erfüllt ist, ist nach Cienkowski's Ansicht das Plasmodium hüllenlos und besteht aus 2 sich durchdringenden, in verschiedener Weise beweglichen Substanzen, einer zähen, contractilen Grundmasse, die an den Umgrenzungen der Zweige als ein heller Saum erscheint, und einer fließenden feinkörnigen Substanz. Während von de Bary das ganze Plasmodium als ein einzelliges Gebilde gedeutet wird, gleichviel ob es durch Anwachsen einer Amöbe oder durch Verschmelzen mehrerer entstand, betrachtet Cienkowski dagegen das bewegliche Protoplasma als flüssig, in Zellen nicht zerlegbar, als ein Gebilde, auf welches das frühere gangbare Zellschema gar nicht anzupassen ist. In seiner vorliegenden Untersuchung hält sich der Verfasser nun lediglich an das Plasmodium von *Didymium Serpula* Fr., *Didymium leucopus* Fr. und *Licea pannorum* Wallr. und veranschaulicht seine speciellen Wahrnehmungen durch beigegefügte sehr accurate Zeichnungen, so daß wir uns veranlaßt fühlen, diese Arbeit wegen ihrer Sorgfalt und Genauigkeit allen Männern von Fach hierdurch bestens zu empfehlen.

W. D. H.

Dr. Julius Kühn, der berühmte wissenschaftliche Landwirth, hat „Mittheilungen aus dem physiologischen Laboratorium und der Versuchstation des landwirthschaftlichen Instituts der Universität Halle, zugleich als Programm für Michaelis 1863“ herausgegeben. Den Hauptgegenstand derselben bildet eine Arbeit: „Untersuchungen über die Entwicklung, das künstliche Hervorrufen und die Verhütung des Mutterkornes“, zu welcher er sich durch die noch oft entgegenstehenden Ansichten über diese Krankheit veranlaßt gefühlt hat. Nachdem er die Meinung, als entstehe das Mutterkorn aus Verwundungen des in Bildung begriffenen Samenkornes durch Insecten, oder als sei es eine Degeneration des Samenkornes in Folge abnormer Vegetationsverhältnisse zurückgewiesen, läßt er sich des Weiteren auf die sich allein auf exacte Untersuchungen stützende Ansichten ein, daß die Ursache der Krankheit in einem parasitischen Pilze *Sphacelia segetum* Lev. zu suchen sei, von dem die Bildung des Mutterkornes (*Sclerotium Clavus*) nur ein Stadium der Entwicklung ist. Mit der dem Verfasser eigenthümlichen Genauigkeit stellt er dann die wichtigsten bisher hierüber angestellten Untersuchungen von Seiten verschiedener Forscher zusammen und kommt dann, durch eigene Experimente geleitet, zu dem entscheidenden Nachweis, daß die Sphacelie, das Mutterkorn und die Sporen von *Claviceps* in innigem Zusammenhange unter einander stehen. Am Schlusse giebt der Hr. Verfasser die Mittel der Verhütung des Mutterkornes an und meint, daß ganz vorzüglich die Drillcultur im Vereine mit den übrigen Maßnahmen eines rationellen

Betriebes geeignet sei, nicht das Auftreten des Mutterkornes zu verhüten, wohl aber seine Ausbreitung möglichst zu beschränken, durch einen durchaus gleichartigen normalen Stand und gleichmäßig kräftige Entwicklung der Saat. W. D. S.

Im Verlage der Königl. Hofbuchhandlung von Hermann Burdach in Dresden ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Anleitung
zum
Einsammeln, Präpariren und Untersuchen
der
Pflanzen

mit besonderer Rücksicht auf die Kryptogamen.

Im Anschluß an den
Elementarcursus der Kryptogamenkunde
von
Conrector W. O. Helmert und Dr. L. Rabenhorst.
Herausgegeben

von
J. Nave.

Mit einem Vorwort
von

Dr. L. Rabenhorst.

Nebst 9 in den Text gedruckten Holzschnitten.

Im Verlage von Eduard Kummer in Leipzig ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

FLORA EUROPAEA
ALGARUM
AQUAE DULCIS ET SUBMARINAE.

AUCTORE

LUDOVICO RABENHORST,

PHILOS. DR., ORDINIS ALBRECHT. EQUITE, ACAD. ET SOCIET. PLUR. SODALL.

SECTIO I.

ALGAS DIATOMACEAS COMPLECTENS.

CUM FIGURIS GENERUM OMNIUM XYLOGRAPHICE IMPRESSIS.

Redaction:
L. Rabenhorst in Dresden.

Verlag der K. Hofbuchhandlung
von H. Burdach.

Druck von
C. Heinrich in Dresden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hedwigia](#)

Jahr/Year: 1864

Band/Volume: [3_1864](#)

Autor(en)/Author(s): Helmert W.O.

Artikel/Article: [Mitteilungen 63-64](#)